

Thema: Nutzung von Videokonferenz-Hardware- und Softwarelösungen

1. Nutzen der hardwarebasierten Videokonferenzlösung der HSZG (festinstalliert)

Seit November 2008 stehen an beiden Standorten festinstallierte Videokonferenzanlagen (VC-Anlage) der Marke Polycom zur Verfügung, so dass zeitaufwendige Auf- und Abbauarbeiten entfallen. Die beiden baugleichen Anlagen sind mit einem LCD-Bildschirm verbunden, der auch unabhängig von der Videokonferenzanlage als Beamerersatz genutzt werden kann. Zusätzlich sind diverse Anschlussmöglichkeiten verfügbar, u.a. ein VGA-Anschluss mit dessen Hilfe ein Laptop angeschlossen und der Desktop (z.B. Präsentationen) während der Videokonferenz gezeigt werden kann. Der Desktop ist dabei für alle Teilnehmer der Videokonferenz sichtbar.



Abb. 1: Aufbau am Standort Zittau

1.1 Nutzen der VC-Anlage

Die Anlage ist so konfiguriert, dass keine aufwendigen Konfigurationen vorgenommen werden müssen. Folgender Arbeitsablauf ist auszuführen:

1. Anschalten der Videokonferenzanlage direkt am Gerät (bei Bedarf auch der LCD-Bildschirm, sofern dieser ausgeschaltet wurde; Anschalten über Fernbedienung)



Abb. 2: VC-Anlage

2. Auswahl der IP-Adresse über „Adressbuch“ (erreichbar über Fernbedienung) der VC-Anlage bzw. Eingabe einer IP-Adresse (über Zahlenfeld auf der Fernbedienung)

Folgende IP-Adressen wurden im Adressbuch gespeichert:

- VC-Raum ZI bzw. GR
- Bibliothek Zittau
- Bibliothek Görlitz
- DFN-Konferenzraum des [Zfe] der HSZG



Abb. 3: Startbildschirm VC-Anlage

3. Anwahl der Gegenseite über Fernbedienung
4. Zum Beenden die Verbindung trennen und die VC-Anlage direkt am Gerät ausschalten (vgl. Schritt 1 – Anschalten des Geräts)

1.2 Verfügbarkeit der VC-Anlagen

Die festinstallierten VC-Anlagen sind an folgenden Standorten installiert:

- Standort Zittau: Gebäude Z III / Raum 413 (Senatsaal)
- Standort Görlitz: Gebäude G II / Raum 252 (Videokonferenzraum)

Die technische bzw. die didaktische Betreuung wird durch das Zentrum für eLearning der HSZG sichergestellt (ellearning@hszg.de; Tel. (ZI): 1472; Tel. (GR): 76714-13)). Die Buchung des VC-Raums in Zittau erfolgt über Frau Hoyer (Rektorat; 03583-61 1401), in Görlitz über Frau Krusche (AV; 03581-4828221). Zusätzlich steht in OPAL ein Kurs mit weiterführenden Informationen, sowie eine ausführlichen Anleitung (PDF-Dokument) zur Verfügung:

- Direktlink: <https://bildungsportal.sachsen.de/opal/url/RepositoryEntry/772931594>
(alternativ: Hauptnavigation Reiter „Lernressourcen“ > linke Navigation „Suche“ > unter „Titel“ Eingabe „Videokonferenzen“)

1.3 Einwahl über Software

Für die Zuschaltung zu einer Videokonferenz ist nicht zwangsläufig eine entsprechende Hardwareausstattung erforderlich. Polycom bietet hierfür die Software „Polycom PVX“ an, mittels derer eine Einwahl vom PC-Arbeitsplatz möglich ist. Bisher wurden vom Zentrum für eLearning drei Lizenzen testweise beschafft und erprobt. Hochschulweit stehen bisher keine Lizenzen zur Verfügung (Kosten pro Lizenz ca. 99 Dollar). Zu beachten ist, dass aktuell jedoch ein Systemwechsel stattfindet, mit dem die PVX-Software durch „Polycom Telepresence m100“ ersetzt wird (Erfahrungen mit dieser Software liegen zurzeit noch nicht vor).

Zudem bietet Polycom inzwischen auch weitere Softwarelösungen an, wie den „Polycom CMA Desktop“ (für große Teilnehmerzahlen).

Weitere Informationen zudem Thema können hier nachgelesen werden:

http://www.polycom.com/products/telepresence_video/telepresence_solutions/personal_telepresence/m100.html.

1.4 Bisheriger Einsatz

Bisher wurden/werden die festinstallierten Anlagen in folgenden Bereichen eingesetzt (Auswahl):

- Dienstberatungen PB und Rektor
- Dienstberatungen AV
- Beratungen Zfe
- Bibliothek
- Beratung AG Neue Medien
- Diplomverteidigungen
- Projektbesprechungen
- Fachschaftsratssitzungen

2. Nutzen der hardwarebasierten Videokonferenzlösung der HSZG (mobil)

Neben den festinstallierten Anlagen stehen auch drei mobile Anlagen der Firma Polycom zur Verfügung.

- 2 x FX (Anlagen Zfe (ehemals Bibliothek) und Studiengang SK)
- 1 x VSX 7000 (inklusive Koffer; Anlage HRZ)

Eine Anlage der Reihe FX (Studiengang SK; Probleme mit Kameranachführung) und die VSX 7000 (defekter Mikroanschluss) sind jedoch nur noch eingeschränkt nutzbar (Hardware-Defekte). Aktuell kann nur eine Anlage fehlerfrei eingesetzt werden.

2.2 Ausleihe

Die Anlage können beim Zentrum für eLearning ausgeliehen werden. Bei Bedarf wird Hilfe beim Aufbau und der Durchführung angeboten (Anmeldung mind. fünf Tage im Voraus; Unterstützung des [Zfe] beim Transport der Anlagen und vor Ort erforderlich).

2.1 Bisheriger Einsatz (Auswahl)

- Kinderakademie
- Tag der Umwelt
- Große Lehrveranstaltungen (AWG: Ökologie und Umweltschutz)
- Absolvententreffen Fakultät Maschinenwesen
- Personalversammlung

3. Nutzen der softwarebasierten Video-/Webkonferenzlösung

Neben den reinen hardwarebasierten Videokonferenzlösungen kann auch eine Softwarelösung verwendet werden. Über das Deutsche Forschungsnetzwerk (DFN) ist eine kostenlose Nutzung von AdobeConnect möglich. AdobeConnect erlaubt die Durchführung schneller, einfacher und flexibler Webkonferenzen. Ein Browser mit installiertem Flash-Player (Plug-In) ist ausreichend. Neben Video- und Audiokommunikation, haben die Teilnehmer die Möglichkeit Dokumente auszutauschen, Textnachrichten zu verschicken (Chat-Funktion), ein Whiteboard (digitale Tafel) zu verwenden oder Desktop-Sharing einzusetzen. Konferenzen können auch komplett aufgezeichnet und so archiviert oder auch anderen Teilnehmern zur Verfügung gestellt werden. Den Teilnehmern der Webkonferenz können dabei verschiedene Rollen mit entsprechenden Rechten zugeordnet werden. Die Verwaltung von virtuellen Konferenzräumen erfolgt über ein Webinterface.

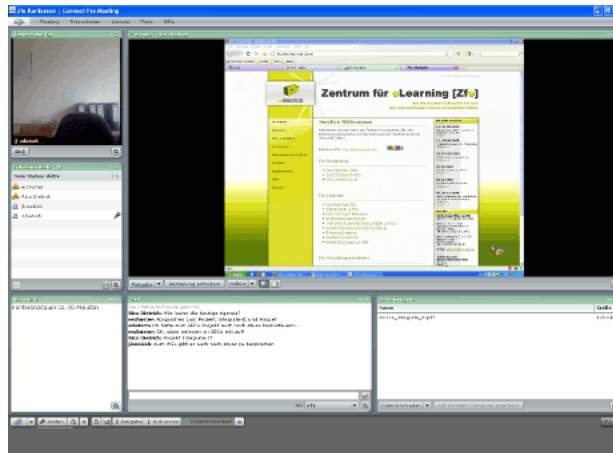


Abb. 4 AdobeConnect

3.1 Anmeldung

Die Anmeldung bei DFN erfolgt durch eine E-Mail an anmeldung@vc.dfn.de unter Angabe von Vornamen, Nachnamen und E-Mail-Adresse (HS-Adresse notwendig).

Weiter Informationen zum Thema können hier nachgelesen werden:

<https://www.vc.dfn.de/webkonferenzen.html>

3.2 Ablauf

a) Veranstalter:

- Einrichten und Administrieren eines virtuellen Konferenzraumes (<https://webconf.vc.dfn.de>)
- Verschicken der Einladungen (AdobeConnect generiert eine E-Mail mit den entsprechenden Daten, u.a. URL)

b) Teilnehmer:

- Eingabe der URL, die per E-Mail verschickt wurde
- Eingabe eines Namens (Eingabemaske)
- Eingabe eines Passworts (falls vom Veranstalter eingerichtet)

c) Veranstalter

- Vergabe der entsprechenden Rechte (z.B. Mikrophon, Webcam, Whiteboard, DesktopSharing)
- Nach Abschluss der Webkonferenz Beenden des Meetings durch Schießen des Konferenzraumes

3.2 Voraussetzungen

Die von AdobeConnect erforderlichen Voraussetzungen sind relativ gering:

- Beliebiger Browser mit Adobe Flash-Plugin (bisher erprobt mit Firefox, Internet Explorer, Opera und Safari Win/Mac)
- DSL 2000 (für Nutzung von Audio und Video)
- Headset (sonst Beeinträchtigung der Tonübertragung)
- Webcam (optional)

3.3 Bisheriger Einsatz

Bisher wurde AdobeConnect in folgenden Bereichen eingesetzt (Auswahl):

- Projektmeetings (Zfe)
- Webseminare/Fernlehre (F-S, F-N)
- Webvorträge (Zfe, Studium fundamentale)
- Webkonferenzen (Zfe)
- Diplomandenseminar
- Betreuungen/Verteidigungen (z.B. Praxissemester, Diplom) (F-EI)

3.4 Alternative

Als Alternativ zu AdobeConnect entwickelt sich aktuell die OpenSource-Lösung „BigBlueButton“, die sich jedoch noch in der Entstehungsphase befindet und daher noch nicht für den produktiven Einsatz zu empfehlen ist.

Weitere Informationen unter: <http://www.bigbluebutton.org/>

4. Weitere Informationen

Weiterführende Informationen können auf den Seiten des Zentrums für eLearning abgerufen werden:

Videokonferenzen: http://elearning.hs-zigr.de/cms/index.php?article_id=38#2

AdobeConnect: http://elearning.hs-zigr.de/cms/index.php?article_id=37#9

Kontakt



Ihr Ansprechpartner im **Zentrum für eLearning [Zfe]** ist:

für den Standort Görlitz Herr Schuster

Büro Parkstraße 2 / Zi. 317
Telefon: (03581) 76714-13

Für den Standort Zittau Herr Schuster

Haus ZIII / Zi. 404
Telefon: (03583) 61-1472

E-Mail:

eLearning@hszg.de

Internet:

<http://eLearning.hszg.de>